

Inklusion in Kindertagespflege

Zertifikatskurs

Inhalt

Wer kann unserem Kind mit seinen individuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen gerecht werden? Wie kann es Kontakte zu anderen Kindern finden? Für Eltern eines Kindes mit Behinderung ist die Suche nach einem geeigneten Betreuungsplatz eine besondere Herzensangelegenheit. Eine inklusive Kindertagespflege ermöglicht ein verbindendes Aufwachen von Kindern mit und ohne Behinderung. Sie lenkt den Blick auf die Einzigartigkeit und individuellen Lebenslagen von Kindern mit ihren Familien. In der inklusiven Kindertagespflege liegt eine große Chance für die frühkindliche (Selbst-)Bildung und Entwicklung. Wir möchten Sie als Kindertagespflegeperson in diesem Zertifikatskurs auf Ihre inklusive Kindertagespflege vorbereiten, den Austausch untereinander anregen und Impulse für die Entwicklungsförderung, die Konzepterstellung sowie die Alltagsgestaltung geben.

Der Zertifikatskurs gliedert sich in 6 Module à 2 Tage mit folgenden Inhalten:

- 1) Inklusion und Bildungsauftrag in der Kindertagespflege, konzeptionelle Inhalte, rechtliche Grundlagen, Antragstellungsverfahren, Teilhabe- und Förderplanung
- 2) Entwicklungspsychologie und Bildungsdokumentation
- 3) Heilpädagogisches Grundwissen und Entwicklungsförderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- 4) Kollegiale Beratung als Hilfs- und Vernetzungsmöglichkeit, Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
- 5) Alltagsintegrierte Sprachbildung, Vernetzung in der Kindertagespflege
- 6) Abschlussarbeit und Kolloquium

Zugangsvoraussetzungen zum Kolloquium und Erhalt des Zertifikats:

- Anwesenheit (mind. 80%)
- Die Anwesenheit am 1. Modul ist verpflichtend
- Vorlage einer gültigen Pflegeerlaubnis und persönlichem Fragebogen zum Kurs
- 4 kleinere Reflexions-/Hausaufgaben mit kursspezifischen Fragestellungen (1-3 Seiten)
- ca. 22 UStd Selbststudium von Fachliteratur zwischen den Modulen
- 5 Kollegiale Kleingruppentreffen à ca. 1,5 Zeitstunden (mind. 2 UStd pro Treffen, mind. 10 UStd insgesamt)
- Schriftliche Abschlussarbeit: "Mein inklusives Kindertagespflege-Konzept"
- aktive Teilnahme am Kurs sowie am Kolloquium

Nutzen

Inhaltliche Fragestellungen:

Was macht die Kindertagespflege zu einem geeigneten Setting für die inklusive Betreuung? Welche formalen Bedingungen müssen erfüllt sein? Welche Aspekte sind Teil eines inklusiven Konzepts? Welches entwicklungspsychologische und heilpädagogische Wissen ist hilfreich? Wie kann inklusive Alltagsgestaltung, Entwicklungsförderung und -dokumentation gelingen? Was kann eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern unterstützen? Welche Hilfen gibt es für Kindertagespflegepersonen?

Zeitraumen / Programm

6 Module à 2 Tage (102 UStd Kursanteil, 17 UStd pro Modul)

Modul 1: 30.11. - 01.12.2024

Modul 2: 25.01. - 26.01.2025

Modul 3: 08.03. - 09.03.2025

Modul 4: 03.05. - 04.05.2025

Modul 5: 28.06. - 29.06.2025

Modul 6: 13.09. - 14.09.2025 (Kolloquium)

Zeiten der jeweiligen Module:

Tag 1: 9:30 - ca. 18:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - ca. 16:00 Uhr

Zwischen den Modulen gibt es kleine Reflexionsaufgaben (Hausarbeiten) zur Vertiefung der Kursinhalte, Peergruppentreffen von je ca. 1,5 Std. (mind. 2 UStd) und Fachtexte zum Selbststudium.

Methoden

Plenum, Kleingruppen- und Einzelarbeit, selbst organisierte Treffen der Teilnehmenden in Kleingruppen, Selbststudium



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Bildungszentrum

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=47351>

Veranstaltungsnummer
24-0603-208-0055-0006

Datum
30.11.2024 - 14.09.2025

Anmeldeschluss
18.10.2024

Ort
LWL-Bildungszentrum
Jugendhof Vlotho
Oeynhausener Str. 1
32602 Vlotho
Tel.: 05733 923-0
[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis
Kindertagespflegepersonen

Teilnehmendenzahl
14

Kosten
1.146,00 €
Teilnahmeentgelt
358,00 € Verpflegung
786,00 € Übernachtung EZ
mit Vollverpflegung
666,00 € Übernachtung DZ
mit Vollverpflegung
inkl. gesetzl. Umsatzsteuer

**vorbehaltlich eventueller
Preiserhöhung der
Verpflegungs- und
Übernachungskosten**

Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

Referentin / Referent



Katrin Betz
Dipl.-Pädagogin



Nicole Piel
Dipl.-Sozialarbeiterin
Vlotho



Annika Tismer
Heilpädagogin, Inklusive Pädagogik u. Kommunikation M.A.

Auskunft zu Inhalten



Nicole Piel
E-Mail: nicole.piel@lwl.org
Telefon: 05733 923-326

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Heidi Jurkewitz
E-Mail: heidi.jurkewitz@lwl.org
Telefon: 05733 923-312

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de